



Franz Kestler

Einführung in die Didaktik des Geographieunterrichts

Grundlagen der Geographiedidaktik
einschließlich ihrer Bezugswissenschaften

3., korrigierte und überarbeitete Auflage

k linkhardt

Franz Kestler

Einführung in die Didaktik des Geographieunterrichts

Grundlagen der Geographiedidaktik
einschließlich ihrer Bezugswissenschaften

Verlag Julius Klinkhardt
Bad Heilbrunn • 2020

k

Für Christine, Matthias, Thomas und meine Studentinnen und Studenten.

Dieser Titel wurde in das Programm des Verlages mittels eines Peer-Review-Verfahrens aufgenommen. Für weitere Informationen siehe www.klinkhardt.de.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen National
sind im Internet abrufbar über <http://dnb.d-nb.de>.

2020.k. © by Julius Klinkhardt.

Das Werk ist einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung
des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen,

Umschlagfotos: © Franz Kestler. Bildmontage: Kay Fretwurst, Spreeau.

Druck und Bindung: AZ Druck und Datentechnik, Kempten.

Printed in Germany 2020.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem alterungsbeständigem Papier.

ISBN 978-3-7815-2412-5

Inhalt

Vorwort	11
1 Geographiedidaktik – Definition und Abgrenzung	13
1.1 Allgemeine Didaktik und Geographiedidaktik	13
1.2 Grundfragen der Geographiedidaktik	14
1.3 Stellung im System der Wissenschaften	15
2 Universitäts- und Schulgeographie	18
2.1 Entwicklung der wissenschaftlichen Geographie	18
2.2 Geographische Fachparadigmen	22
2.3 Das Drei-Säulen-Modell der Geographie	23
2.4 Geographische Arbeitsweisen	24
2.5 Die Schulgeographie als Zentrierungsfach	26
2.6 Schlüsselfach Geographie	28
3 Erziehungswissenschaft und didaktische Modelle	29
3.1 Werteerziehung und Geographieunterricht	30
3.2 Didaktische Modelle – Begriff und Bedeutung	34
3.3 Das didaktische Dreieck als Grundstruktur	35
3.4 Didaktische Modelle der Gegenwart	38
3.4.1 Bildungsorientierte didaktische Modelle	38
3.4.2 Lernorientierte didaktische Modelle	43
3.4.3 Interaktionsorientierte didaktische Modelle	50
3.4.4 Subjektorientierte didaktische Modelle	52
3.4.5 Zusammenfassung und Bewertung gegenwärtiger Theorien	54
4 Ziele und Inhalte des Geographieunterrichts	57
4.1 Bestimmung von geographischen Ziel-Inhalt-Komplexen	58
4.2 Geographische Bildung	61
4.2.1 Oberstes Ziel des Geographieunterrichts	61
4.2.2 Bildungsstandards im Fach Geographie	63
4.3 Ordnungssysteme für (Lehr-Lern-)Ziele	68
4.3.1 Zielhierarchie nach dem Operationalisierungsgrad	69
4.3.2 Dimensionierung der Ziele in Lernbereiche	71
4.3.3 Hierarchisierung innerhalb der Lernzielbereiche	73
4.4 Entwicklung der Geographielehrpläne	77

4.4.1	Länderkundlicher Durchgang	79
4.4.2	Allgemeingeographischer Ansatz	81
4.4.3	Thematisch-regionaler und regional-thematischer Ansatz	84
4.4.4	Kompetenzorientierung	90
4.5	Neue inhaltliche Leitbilder und Initiativen	92
4.5.1	Umweltbildung	94
4.5.2	Interkulturelles Lernen	100
4.5.3	Globales Lernen	103
4.5.4	Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)	108
4.6	Situation des Faches an der Schule	113
5	Grundlagen aus der Pädagogischen Psychologie	115
5.1	Entwicklungspsychologische Aspekte	115
5.1.1	Die Anlage-Umwelt-Kontroverse	115
5.1.2	Piagets Theorie der kognitiven Entwicklung	118
5.1.3	Entwicklung des räumlichen Denkens	121
5.1.3.1	Entwicklung räumlicher Fähigkeiten im Kindesalter...	122
5.1.3.2	Geschlechtsspezifische Unterschiede im räumlichen Denken	126
5.1.3.3	Subjektive kognitive Karten („Mental Maps“)	130
5.2	Lernpsychologische Grundlagen	136
5.2.1	Lerntheorien	136
5.2.2	Verhaltenstheorien (behavioristische Lerntheorien)	138
5.2.2.1	Reiz-Reaktions-Lernen	138
5.2.2.2	Instrumentelles Lernen	139
5.2.3	Kognitive Theorien (Kognitivismus)	140
5.2.3.1	Von der „kognitive Wende“ zum Konstruktivismus	141
5.2.3.2	Speicherung von Wissen (Gedächtnis)	143
5.2.3.3	Wissenserwerb und „Conceptual Change“	148
5.2.3.4	Wissensanwendungen (Handeln, Transfer, Problemlösen)	156
5.2.4	Motivation und Interesse	159
5.2.5	Schülerinteressen in Geographie	162
5.3	Anwendung psychologischer Erkenntnisse in der Didaktik	167
6	Unterrichtsmethoden	171
6.1	Definition für Unterrichtsmethoden.....	171
6.2	Methodenklassifikationen	172
6.3	Aktionsformen (Handlungsmuster)	176
6.3.1	Frontalunterricht	176

6.3.1.1	Lehrvortrag und Präsentation	181
6.3.1.2	Frageunterricht	184
6.3.1.3	Direkte Instruktion	186
6.3.2	Medienbezogene Aktionsformen	188
6.3.2.1	Unterricht an Außenlernorten	188
6.3.2.2	Geographische Exkursion	190
6.3.2.3	Geographisches Experiment	195
6.3.2.4	E-Learning	200
6.3.3	Offene Unterrichtsformen	205
6.3.3.1	Freies Unterrichtsgespräch	210
6.3.3.2	Spielformen	212
6.3.3.3	Freiarbeit	216
6.3.3.4	Projekt	218
6.4	Methodische Verfahren	220
6.4.1	Induktion und Deduktion	220
6.4.2	Komparative Verfahren (Vergleich)	224
6.4.3	Problemlösende Verfahren	226
6.4.4	Topographische Verfahren	227
6.4.4.1	Einführung in das Kartenverständnis	228
6.4.4.2	Fortführung topographischer Verfahren	230
6.4.5	Bilingualer Unterricht	236
6.5	Sozial- und Kooperationsformen	238
6.5.1	Traditionelle Sozialformen	238
6.5.1.1	Einzelarbeit	238
6.5.1.2	Partnerarbeit	239
6.5.1.3	Gruppenarbeit oder -unterricht	241
6.5.1.4	Klassenunterricht	247
6.5.2	Moderne Kooperationsformen	248
6.5.2.1	Gruppenrallye	249
6.5.2.2	Gruppenturnier	250
6.5.2.3	Scriptkooperation	251
6.5.2.4	Gruppenrecherche	251
6.5.2.5	Wechselseitiges Lehren und Lernen (WELL)	252
6.5.2.5.1	Partner-, Gruppen- und Multi-Interview	253
6.5.2.5.2	Gruppen- und Partnerpuzzle	254
6.5.2.5.3	Lerntempo-Duett, -Terzett und -Quartett ...	257
6.5.2.5.4	Strukturierte Kontroverse	259
6.5.2.6	Moderne Kooperationsformen im Vergleich	260
6.6	Thinking Through Geography (TTG)	261
6.7	Methodenkompetenz	265

7	Unterrichtsmedien	267
7.1	Medienbegriff	267
7.2	Funktionen von Unterrichtsmedien	268
7.3	Systematik der Medien	270
7.4	Einzelbetrachtungen von Medien	274
7.4.1	Gegenständliche Medien	274
7.4.1.1	Originale Gegenstände	274
7.4.1.2	Konkrete Modelle	275
7.4.2	Bildmedien allgemein	283
7.4.2.1	Film und Video	283
7.4.2.2	Fotos	285
7.4.2.3	Zeichnungen und Schemaskizzen	288
7.4.2.4	Grafische Darstellungen	288
7.4.3	Bilder zur Fernerkundung	291
7.4.3.1	Grundlagen der Fernerkundung	292
7.4.3.2	Didaktische Potential von Luft- und Satellitenbildern	295
7.4.3.3	Fernerkundungsbilder im Unterricht	297
7.4.4	Karten	299
7.4.4.1	Grundlagen der Kartenkunde	299
7.4.4.2	Kartenarten	303
7.4.4.3	Kartendidaktik	304
7.4.5	Sprachliche Medien („Wort“)	308
7.4.5.1	Gesprochenes Wort	309
7.4.5.2	Geschriebenes Wort	311
7.4.6	Numerische Medien („Zahl“)	314
7.4.6.1	Statistik	314
7.4.6.2	Visualisierungen statistischer Daten	314
7.4.7	Multimedia (Verbundmedien)	316
7.5	Wichtige Medienträger	317
7.5.1	Tageslichtprojektor und Dokumentenkamera	317
7.5.2	Traditionelle Tafel versus interaktives Whiteboard	318
7.5.3	Computer (digitale Medien)	323
7.6	Medienbildung und -kompetenz	325
8	Unterrichtsprinzipien	327
8.1	Fundierende Unterrichtsprinzipien	329
8.2	Inhaltliche (didaktische) Unterrichtsprinzipien	331
8.2.1	Exemplarisches Prinzip	331
8.2.2	Alltagsorientierung und Aktualitätsprinzip	332

8.2.3	Nahraumbezug	335
8.2.4	Interdisziplinarität	336
8.3	Methodische Prinzipien	338
8.3.1	Anschaulichkeit	338
8.3.2	Selbsttätigkeit	339
8.3.3	Differenzierung und Individualisierung	340
8.3.4	Strukturierung	342
8.4	Was ist guter Unterricht?	344
9	Unterrichtsplanung	346
9.1	Planungsdimensionen	346
9.1.1	Sachanalyse	347
9.1.2	Didaktische Analyse	348
9.1.3	Methodische Analyse	348
9.2	Artikulationsschemata	349
9.2.1	Klassische Phasenschemata	349
9.2.2	Das dreistufige Einfachschemata	351
9.2.3	Das fünfstufige AVIVA-Modell	352
9.3	Lernkontrollen	354
	Literatur	357

Vorwort zur 3. Auflage

Das Kernanliegen des Buches, eine Zusammenfassung der geographiedidaktischen Grundlagen anzubieten, bleibt auch mit der Neuauflage bestehen. Dafür erfolgten kleinere Korrekturen und darüber hinaus wurden einzelne Abschnitte herausgenommen, um aktuelle Konzepte wie zum Beispiel „Thinking Through Geographie“ zu integrieren. Ich freue mich auf eine weiterhin freundliche Aufnahme durch die Studierenden.

München und Holzkirchen, im September 2020

F. Kestler

Vorwort zur 2. Auflage

Die Entwicklung der Geographiedidaktik und ihrer Bezugswissenschaften erforderte eine vollständig überarbeitete Neuauflage. Die Gesamtgliederung blieb dabei bestehen. Es fanden einige Kürzungen und neue Akzentuierungen statt. Umfassender dargestellt werden nun insbesondere die Themenbereiche Kompetenzorientierung, Konstruktivismus mit Conceptual Change Theorie und moderne Kooperationsformen. Ein Großteil der Abbildungen wurde neu erstellt oder überarbeitet.

Holzkirchen, im August 2014

F. Kestler

Vorwort

In der vorliegenden Einführung werden die wesentlichen Grundlagen der Geographiedidaktik kurz zusammengefasst. Diese Einführung ist so konzipiert, dass sie ohne spezielle Vorkenntnisse gelesen werden kann, jedoch mit der Voraussetzung, dass ein weitergehendes vertiefendes Studium erfolgt. Entstanden ist das

vorliegende Buch durch die Ausarbeitung meines Skriptes zur Einführungsvorlesung an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Das Buch richtet sich an die Lehramtsstudenten sämtlicher Schularten. Je nach Schulart werden in den Ausbildungsplänen die Anteile des erziehungswissenschaftlichen und des fachwissenschaftlichen Studiums sehr unterschiedlich gewichtet. Die immer verzweigtere Spezialisierung, verbunden mit einem explosionsartigen Wachstum der Fachliteratur macht es den Studierenden schwer, das Grundlegende aus beiden Bereichen herauszufiltern. Um für die verschiedenartigen Lehramtsstudiengänge eine einheitliche Basis zu schaffen, sind Grundlagen der Allgemeinen Didaktik und der Pädagogischen Psychologie ebenso wie Überblicks zur Fachwissenschaft sowie zu fachspezifischen Methoden und Medien enthalten.

Bei der Gesamtdarstellung wurde besonderer Wert auf die Einordnung des weit verzweigten Stoffes in eine gut strukturierte und damit leicht überschaubare Gliederung gelegt. Die einzelnen Abschnitte beginnen oft mit einer Klärung der (leider) selten einheitlich gebrauchten Begriffe, was zum besseren Verständnis der nachfolgenden Ausführungen dient. Auch werden durch die sehr komprimierte Darstellung Redundanzen (Wiederholungen desselben Sachverhaltes in verschiedenen Darstellungen oder Formulierungen) und Überschneidungen weitgehend vermieden, was wiederum häufige Querverweise erfordert. Trotz der Verwendung einer verständlichen Sprache ist also konzentriertes Lesen erforderlich.

Insgesamt soll diese Einführung ein Gerüst zu einem nachhaltigen, weiterführenden Studium bieten.

Zugunsten einer besseren Lesbarkeit wird auf eine beidseitige Geschlechtsbezeichnung verzichtet. Bezeichnungen wie „Lehrer“ oder „Schüler“ gelten daher neutral für beide Geschlechter.

Für die direkte und indirekte Unterstützung bei der Realisierung des Vorhabens bedanke ich mich bei Prof. Dr. Otfried Baume, Dr. Klaus Dietz, Vera Erfurth, Dipl.-Ing. Vera Falck, Rüdiger Hartmann, Reinhard Hilz, Dipl. Bibliothekarin Maria Ivicze, Dr. Carola Küfmann, Andreas Küfmann, Prof. Dr. Wolfram Mauser, Kart.-Ing. Wilfried Pons, Dr. Klaus Priesmeier, Prof. Dr. Konrad Rögner, Gabriele Scholz und Prof. Dr. Friedrich Wieneke. Besonderen Dank schulde ich meinem Kollegen Thomas Meyer und meiner Frau Christine für die sorgfältige Durchsicht des Manuskriptes. Schließlich danke ich meiner Familie für die Geduld, die sie mir während der immer länger werdenden Zeit der Manuskripterstellung entgegengebracht hat.

Dieses Lehrbuch bietet eine umfassende Einführung in die Didaktik der Geographie. Die überschaubare und logisch strukturierte Gesamtgliederung verschafft eine rasche Übersicht über die dargestellten Inhalte. Einbezogen sind auch die Grundlagen der Geographie, der Allgemeinen Didaktik und der Pädagogischen Psychologie, wobei immer wieder konkrete Bezüge zum Geographieunterricht aufgezeigt werden.

Während sich die ersten fünf Kapitel vorwiegend den theoretischen Grundlagen des Geographieunterrichts widmen, sind die restlichen Kapitel (Unterrichtsmethoden, -medien, -prinzipien und -planung) stärker auf die konkrete Unterrichtspraxis ausgerichtet.

Das Buch richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schularten mit der Fachrichtung Geographie, aber auch an Berufsanfänger, die eine Orientierung in der Flut erziehungswissenschaftlicher und geographiedidaktischer Publikationen suchen.



Der Autor

Dr. rer. nat. Franz Kestler, Akademischer Direktor am Department für Geographie ist nach 15jähriger Unterrichtspraxis als Gymnasiallehrer für Geographie und Mathematik seit 1998 als Koordinator und Dozent für Geographiedidaktik an der Ludwig-Maximilians-Universität München tätig.

978-3-7815-2412-5



9 783781 524125